

KOALITIONSVERTRAGS-

BINGO

Version

Schiengüterverkehr



DIE GÜTERBAHNEN

Weil Gut auf der Schiene besser ist.

Spielen und gewinnen!

Sobald eine der unten stehenden Maßnahmen aus dem Koalitionsvertrag 2025 von CDU/CSU und SPD umgesetzt wird, darf das Feld abgestrichen werden. Eine vollständig gefüllte Reihe, Spalte oder Diagonale ergibt ein »Bingo«. Du hast ein »Bingo«? Super! Schicke den Bogen inkl. Namen und Kontaktangaben bis zum 31. Januar 2029 an DIE GÜTERBAHNEN (Reinhardtstraße 46, 10117 Berlin). **Unter allen Rücksendungen verlosen wir eine exklusive Mitfahrt auf einer Lokomotive auf einer attraktiven Strecke der Güterbahnen! Viel Erfolg!** Erläuterungen und die Fundstellen im Koalitionsvertrag finden sich auf der Rückseite.

Wettbewerbsfähige (Industrie-) Strompreise im Schienenverkehr 1	Fortsetzung der Lärmschutzprogramme 2	Stetige Verbesserung der Netzzustandsnote 3	Bundesförderprogramm für ETCS-On Board Units (ObU) etabliert 4	Erfolgreicher Übergang zum ETS-2 sowie CO ₂ -Bepreisung mit Lenkungswirkung 5
Hohe Energieeffizienz der Schiene in Reform des EnEFG berücksichtigt 6	Umsetzungsplan einer grundlegenden Bahnreform beschlossen 7	Elektrifizierung planerisch beschleunigt und auf KNV wird verzichtet 8	Zweigleisigkeit und Elektrifizierung für 6* Grenzübergänge nach Polen (3) und Tschechien (3) 9	Infraplan steuert als gesetzliches Instrument alle Schieneninfrastruktur-Ausbauprojekte 10
Neue Bedienkonzepte für kleine Sendungen mit der Branche entwickelt 11	Überjährige, flexible und verlässliche Finanzierung der Schieneninfrastruktur garantiert 12	Reform des Trassenpreissystems 13	Spürbare Verlagerung von Güterverkehr von der Straße auf die Schiene 14	Ergebnisoffener und stetiger Dialog mit der Branche zur Überprüfung der Korridor-sanierung 15
Aufsichtsrat und Vorstand bei der DB AG und DB InfraGO AG neu aufgestellt 16	Sanierung des gesamten Schienennetzes bis 2036 durchfinanziert 17	Infrastrukturausbau nach Deutschland-Takt unter Berücksichtigung des Schienengüterverkehrs 18	Eisenbahninfrastrukturfonds installiert 19	Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag zwischen DB-Konzern und InfraGO gekündigt 20
(Finanzierungs-) Plan für den flächendeckenden ETCS-Roll-Out liegt vor 21	Steigerung der Investitionen in Neu- und Ausbau der Schiene gegenüber den Vorjahren 22	Einhaltung von Vorschriften wird beim Lkw nachweislich sichergestellt 23	Ausreichende Mittel für Digitalisierung und Elektrifizierung 24	Bahnstrom als Erfüllungsoption für die THG-Quote ermöglicht 25

Fundstellen im Koalitionsvertrag

Obwohl sich die neue Koalition aus CDU/CSU und SPD im Koalitionsvertrag 2025–2029 kein konkretes Ziel für den Marktanteil der Schiene im Güterverkehr vornimmt und nur allgemein Güterverkehr von der Straße auf die Schiene verlagern will, enthält der Vertrag die nachfolgenden **25 Vorhaben, die wichtige Schritte zur Stärkung des Schienengüterverkehrs darstellen** und ihn zurück auf Wachstumskurs bringen können. Die Stärkung des intramodalen Wettbewerbs ist ein weiterer wichtiger Hebel, der aber im Koalitionsvertrag nicht benannt wurde.

- 1.** »[...] führen wir [...] eine besondere Entlastung (**Industriestrompreis**) ein.« (KoaV-Seite 30); »Unser Ziel sind dauerhaft niedrige und planbare, international **wettbewerbsfähige Energiekosten**« (KoaV-Seite 29)
- 2.** »Programme [...] zum **Lärmschutz** werden fortgesetzt.« (KoaV-Seite 26)
- 3.** »Deutschland braucht [...] einen Booster bei der Infrastruktur. [...] Mit dem Sondervermögen Infrastruktur werden wir unser Land in den kommenden Jahren **systematisch modernisieren**.«; »Aus dem Bundesanteil des Sondervermögens werden in den **Jahren 2025 bis 2029** Maßnahmen in Höhe von insgesamt rund **150 Milliarden Euro** finanziert.« (KoaV-Seite 52); »Die **HLK-Sanierung** wird aus dem **Sondervermögen Infrastruktur** finanziert und an dessen Laufzeit gekoppelt.« (KoaV-Seite 26)
- 4.** »[...] die **fahrzeugseitige Ausstattung** haben wir im Blick.« (KoaV-Seite 26)
- 5.** »Wir halten am System der **CO₂-Bepreisung** als zentralem Baustein in einem Instrumentenmix **fest**.«; »Wir unterstützen die **Einführung des ETS 2**, um europaweit gleiche Bedingungen zu schaffen.« (KoaV-Seite 28/29)
- 6.** »Das **Energieeffizienzgesetz** [...] **novelliert** und **vereinfacht** [...]« (KoaV-Seite 35)
- 7.** »[...] wollen wir mittelfristig eine **grundlegende Bahnreform** umsetzen.« (KoaV-Seite 27)
- 8.** »Elektrifizierung ist Klimaschutz: Wir werden sie beschleunigen und auf das **Kosten-Nutzen-Verhältnis verzichten**.« (KoaV-Seite 26)
- 9.** »**Zentrale Teile** der Verkehrsinfrastruktur nach **Polen** und der **Tschechischen Republik** werden zügig ausgebaut.« (KoaV-Seite 26)
*für den SGV besonders relevante Grenzübergänge:
PL: Görlitz, Forst, Küstrin-Kietz
CZ: Bad Brambach, Schirnding, Furth im Wald
- 10.** »Der **Infraplan** wird als **gesetzliches Steuerungsinstrument** entwickelt [...]. Damit sichern wir die vom Eigentümer priorisierten Vorhaben.« (KoaV-Seite 26)
- 11.** »Mit strategischen Partnern werden wir die **Transformation des Einzelwagenverkehrs** kombiniert mit einem **Hub-System** prüfen und **entwickeln**.« (KoaV-Seite 27)
- 12.** »Es wird eine **überjährige, flexible und verlässliche** Finanzierung garantiert.« (KoaV-Seite 25)
- 13.** »Das **Trassenpreissystem reformieren** wir.« (KoaV-Seite 27)
- 14.** »Wir wollen **mehr Güterverkehr** von der Straße auf die Schiene **verlagern**.« (KoaV-Seite 26)
- 15.** »Das Sanierungskonzept der Hochleistungskorridore (HLK) wird **fortlaufend überprüft** und **angepasst**.« (KoaV-Seite 26)
- 16.** »Sowohl beim DB Konzern als auch bei der InfraGO soll eine **Neuaufstellung von Aufsichtsrat und Vorstand** erfolgen [...]« (KoaV-Seite 27)
- 17.** »Die **HLK-Sanierung** wird aus dem Sondervermögen Infrastruktur finanziert und an dessen Laufzeit gekoppelt. Dadurch stehen die Mittel der LuFV wieder **für die Fläche** zur Verfügung.« (KoaV-Seite 26)
- 18.** »Durch gezielten Aus- und Neubau werden wir etappenweise und fahrplanorientiert einen integrierten stabilen Takt zwischen Nah- und Fernverkehr **unter Einbeziehung des Schienengüterverkehrs (Deutschlandtakt)** etablieren.« (KoaV-Seite 26)
- 19.** »Der Infraplan wird [...] mit einer entsprechenden, verbindlichen Finanzierungszusage (**„Eisenbahninfrastrukturfonds“**) versehen.« (KoaV-Seite 26)
- 20.** »Der **Fortbestand des BEAV** zwischen DB-Konzern und InfraGO wird **geprüft**.« (KoaV-Seite 27)
- 21.** »Investitionen in die Digitalisierung werden mit einem Schwerpunkt auf Digitale Stellwerke und eine **flächendeckende ETCS-Ausrüstung** priorisiert [...]« (KoaV-Seite 26)
- 22.** »Investitionen in das deutsche Schienennetz werden **gesteigert**.« (KoaV-Seite 26)
- 23.** »Dem Fahrermangel wirken wir entgegen durch [...] attraktivere Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel [...] **besseren Kontrollen von Sozialstandards**.« (KoaV-Seite 26)
- 24.** »Die **Digitalisierung** und die **Elektrifizierung** finanzieren wir aus dem **KTF**.« (KoaV-Seite 26)
- 25.** »Wir wollen eine zeitnahe Umsetzung der RED III, erhöhen die nationale **Treibhausgasminderungsquote** und nutzen die möglichen **Spielräume der EU-Vorgaben**.« (KoaV-Seite 37)